



E-Letter Ausbildung April 2022

- [1] Grußwort**
- [2] Aktuelles**
- [3] #westandwithukraine**
- [4] Neue Berufe & Fachkräfte 2022**
- [5] Weiterbildung & Bildungsrecht**
- [6] Tipps & Termine**
- [6] Impressum**

GRUSSWORT

Liebe Leserinnen und Leser,



Jürgen Hindenberg
Geschäftsführer
Berufsbildung und
Fachkräftesicherung
IHK Bonn/Rhein-Sieg

es fällt schwer, über Probleme am Ausbildungsmarkt zu schreiben, denn diese Probleme sind klein im Vergleich zu dem Leid, das der russische Angriffskrieg den Menschen in der Ukraine zugefügt hat.

Den Geflüchteten aus der Ukraine, die in die Region Bonn/Rhein-Sieg kommen, kann Hoffnung machen, hier schnell eine Ausbildung, Beschäftigung oder berufliche Anerkennung zu finden. Viele Unternehmen in unserer Region bieten Ausbildungs- und Arbeitsplätze für die Geflüchteten an. Die IHK möchte ausbildungsbereite Unternehmen und Geflüchtete zusammenbringen. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3. #westandwithukraine

Bewerber finden Tipps und Adressen von 5.000 Ausbildungsbetrieben in der Region in der neuen Ausgabe der Zeitschrift „IHK – Die Junge Wirtschaft mit Azubi-Atlas 2022“. Zudem können die Ausbildungsbetriebe mit dem Aufkleber „IHK-Ausbildungsbetrieb 2022“ auf sich aufmerksam machen. Informationen hierzu finden Sie auf Seite 2.

„Die neuen 7“ sind die modernisierten Ausbildungsberufe im Hotel-und-Gaststätten-Bereich, die wir Ihnen in dieser Ausgabe vorstellen. Ebenfalls für den HoGa-Bereich organisiert die IHK am 31. Mai 2022 ein Azubi-Speed-Dating. Neue Fachkräfte können Unternehmen auch durch Teilqualifikationen für an- und ungelernte Mitarbeiter gewinnen. Mehr dazu auf Seite 4.

Tipps und Termine für Ausbildungsbetriebe haben wir auf Seite 6 zusammengestellt. Auch angesichts mancher Probleme hat sich gezeigt: Für die Unternehmen ist Ausbildung immer noch der beste Weg zur Gewinnung von Fachkräften.

Bleiben Sie der beruflichen Bildung gewogen!
Die IHK Bonn/Rhein-Sieg unterstützt Sie dabei gerne.

Ihr



Jürgen Hindenberg

„IHK – Die Junge Wirtschaft“ neu erschienen

Hier Online-
version
blättern

Die Zeitschrift „IHK – Die Junge Wirtschaft“ ist im April 2022 zum 16. Mal erschienen. In dem Magazin zur Berufswahl finden Jugendliche alle wichtigen Informationen zur beruflichen Bildung.

Zudem enthält das Heft den „Azubi-Atlas 2022“ mit den Adressen von 5.000 Betrieben in der Region, die Ausbildungsplätze oder Praktika in 114 Berufen von A wie Anlagenmechaniker bis Z wie Zweiradmechaniker anbieten. Die IHK Bonn/Rhein-Sieg dankt allen Unternehmen, die mit einer Anzeige zur Finanzierung des Magazins beigetragen haben.

Das Heft kann kostenlos bestellt werden bei >



Kerstin Abel

Tel.: 0228.2284-152
abel@bonn.ihk.de



Aufkleber IHK-Ausbildungsbetrieb 2022

Die 8. Auflage des Aufklebers „IHK-Ausbildungsbetrieb – Azubi-Macher 2022“ ist da. Er ist ein Marketing-Instrument für Unternehmen, die erfolgreich ausbilden. Mit dem Aufkleber können die Unternehmen zeigen, dass sie sich für die Ausbildung junger Menschen engagieren, ihren gesellschaftlichen Pflichten nachkommen und Fachkräfte für sich und ihre Branche sichern. Erstmals ausbildende Betriebe erhalten den Aufkleber von den Ausbildungsberaterinnen und Ausbildungsberatern der IHK automatisch.

Alle anderen Ausbildungsbetriebe können das Werbematerial in Papierform oder als Pdf-Datei anfordern bei:



Katharina Haas

Tel.: 0228.2284-175
haas@bonn.ihk.de



Mindest-Ausbildungs- vergütung 2022 gestiegen

Ausbildungsbetriebe, die keiner Tarifbindung unterliegen, sollen ihren Auszubildenden mehr bezahlen. Jeder Azubi, der im Jahr 2022 seine Ausbildung beginnt, erhält mindestens die gesetzlich festgeschriebene Mindestausbildungsvergütung.

Die lag bisher bei 550 Euro und steigt im Jahr 2022 auf 585 Euro. Je nach Ausbildungsjahr erhöht sich der Betrag. Im 2. Ausbildungsjahr soll der oder die Auszubildende 18 Prozent mehr Geld verdienen, im 3. Ausbildungsjahr 35 Prozent mehr und im 4. Ausbildungsjahr 40 Prozent mehr. Die Mindestvergütung kann unterschritten werden, wenn ein geltender Tarifvertrag eine geringere Vergütung vorsieht. Weiterhin gilt jedoch die Regelung zur Angemessenheit der Ausbildungsvergütung, wonach die Vergütung nicht tarifgebundener Betriebe 80 Prozent der branchenüblichen Vergütung nicht unterschreiten darf.



* Basistarif von 585 Euro plus jährliche Steigerungsrate in Prozent



Ukraine: IHK verstärkt ihr Koordinatoren-Team



IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Hubertus Hille heißt die neue IHK-Koordinatorin Anna Tereshchenko willkommen.

Ukrainische Menschen, die durch den russischen Angriffskrieg gezwungen wurden, aus ihrem Land zu flüchten, kommen auch in der Region Bonn/Rhein-Sieg an. Oberste Priorität haben humanitäre Hilfsangebote. Nach dem Aufenthaltsgesetz (§ 24) erhalten die Geflüchteten schnell eine Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis. Immer mehr Unternehmen in der Region Bonn/Rhein-Sieg bieten Ausbildungs- und Arbeitsplätze für die Geflüchteten an. Die IHK Bonn/Rhein-Sieg möchte ausbildungsbereite Unternehmen und interessierte Geflüchtete zusammenbringen. Deshalb verstärkt Anna Tereshchenko, die selbst erst vor

Kurzem aus der Ukraine geflüchtet ist, das IHK-Koordinatoren-Team. Sie beantwortet Fragen zur Ausbildung und Anerkennung von Berufsabschlüssen auch in ukrainischer Sprache. Das IHK-Koordinatoren-Team unterstützt die Unternehmen bei der Besetzung von Ausbildungsstellen, klärt über die rechtlichen Voraussetzungen auf und informiert über Fördermöglichkeiten.

Informationen zu den wichtigsten Fragen wie Aufenthaltsrecht, Arbeitsrecht oder Unterstützungsleistungen für Unternehmen bietet die IHK auf ihrer Website:

www.ihk-bonn.de, Webcode: **@3877**



Neue Broschüre zur Berufsanerkennung

Die Broschüre „Berufsanerkennung: Dem Fachkräftemangel entgegenzutreten“ ist neu erschienen. Darin berichten Träger des Siegels „Wir fördern Anerkennung“, warum es sich lohnt, Beschäftigte bei der Berufsanerkennung zu fördern. Mit dem Siegel werden Unternehmen ausgezeichnet, die in herausragender Weise Beschäftigte bei der Anerkennung ihrer ausländischen Berufsabschlüsse unterstützt haben. Die Broschüre gibt es im Internet unter www.unternehmen-berufsanerkennung.de kostenlos zum Download und kann als Printexemplar per E-Mail bestellt werden: uba@dihk.de.

Sachbezugswerte 2022

In der Übersicht finden Sie die Anrechnung von Sachbezügen auf den Vergütungsanspruch von Auszubildenden im Rahmen von § 17 Abs. 6 Berufsbildungsgesetz für das Jahr 2022.

Sachbezugswerte für freie Verpflegung

	Frühstück	Mittagessen	Abendessen	Verpflegung insgesamt
kalendertäglich	1,87 €	3,57 €	3,57 €	9,00 €
monatlich	56,00 €	107,00 €	107,00 €	270,00 €

Sachbezugswerte für freie Unterkunft

Unterkunft belegt mit	Monatlicher Wert für Unterkunft allgemein	Monatlicher Wert für Aufnahme in Arbeitgeberhaushalt
1 Mitarbeiter	204,85 €	168,70 €
2 Mitarbeitern	108,45 €	72,30 €
3 Mitarbeitern	84,35 €	48,20 €
mehr als 3 Mitarbeitern	60,25 €	24,10 €

Neuordnung der Gastro-Berufe



Das Hotel- und Gaststättengewerbe hat seine Ausbildungsberufe modernisiert. Ab August 2022 starten sieben – statt wie bisher sechs – Berufe ins neue Ausbildungsjahr.

Die zukünftigen Ausbildungsberufe sind:

- **Fachkraft Küche** (neu: zweijährig)
- **Koch/Köchin**
- **Fachkraft für Gastronomie mit den Schwerpunkten Restaurantservice und Systemgastronomie** (zweijährig: ersetzt die bisherige Fachkraft im Gastgewerbe)
- **Fachleute für Restaurants und Veranstaltungsservice**
- **Fachleute für Systemgastronomie**
- **Hotelfachleute**
- **Kaufleute für Hotelmanagement.**

Eine besondere Rolle bei der Modernisierung spielten die Themen **Nachhaltigkeit, Umweltschutz** und **Digitalisierung**. Bei den fünf dreijährigen Berufen wird eine gestreckte Abschlussprüfung eingeführt. Das heißt, es gibt dort keine Zwischenprüfung mehr, sondern am Ende des zweiten Ausbildungsjahrs den ersten Teil der Abschlussprüfung. In den zweijährigen Ausbildungen bleibt es bei Zwischen- und Abschlussprüfung. Wichtig: Für alle Ausbildungen, die ab dem **01. August 2022** beginnen, gilt das neue Recht. Verträge, die bereits vorher abgeschlossen werden, sind wirksam und werden auf den neuen Beruf umgeschrieben. Für vor dem 01. August 2022 bereits laufende Ausbildungen gelten die alten Ausbildungsordnungen, eine Umschreibung ist nicht vorgesehen.



Dionysis Kotzias

Tel.: 0228.2284-155
kotzias@bonn.ihk.de



Speed-Dating am 31. Mai 2022

Unter dem Motto „Topf sucht Deckel“ findet am 31. Mai 2022 das IHK-Azubi-Speed-Dating für den Hotel- und Gaststätten-Bereich statt. Hier können Unternehmen kostenlos Azubis rekrutieren. Das Prinzip ist einfach: Zehn Minuten haben die Unternehmensvertreter für jeden Bewerber Zeit, danach wird gewechselt. So können sie innerhalb kürzester Zeit möglichst viele potenzielle Auszubildende persönlich kennenlernen. Unternehmen, die mitmachen möchten, können sich bis zum 29. April 2022 anmelden bei:



Silke Rogge

Tel.: 0228.2284-157
rogge@bonn.ihk.de



Neue Fachkräfte durch Teilqualifikationen

Die Unternehmen suchen dringend Fachkräfte. Gleichzeitig haben deutschlandweit rund 1,4 Millionen junge Menschen über 25 Jahre keinen Berufsabschluss. Mit Teilqualifikationen (TQs) können sie Schritt für Schritt den Weg zur ausgebildeten Fachkraft gehen.

Die TQ-Maßnahmen-Teilnehmer absolvieren eine drei- bis sechsmontatige Qualifizierung bei einem Bildungsträger. Nach jedem Baustein erfolgt eine Kompetenzfeststellung durch die IHK. Am Ende der TQ-Maßnahmen können sie über die IHK-Abschlussprüfung einen Berufsabschluss erwerben. TQs schaffen eine Win-win-Situation: An- und Ungelernte erhöhen ihre Beschäftigungschancen, Unternehmen gewinnen neue Fachkräfte.

Weitere Infos unter:

www.ihk-bonn.de, Webcode: @2815

WEITER.BILDUNG!

Förderung für Unternehmen

WEITER.BILDUNG! – die Qualifizierungsoffensive der Agentur für Arbeit unterstützt Unternehmen, die ihre Beschäftigten fortbilden möchten. Die Förderung umfasst eine individuelle Qualifizierungsberatung, die teilweise oder vollständige Erstattung der Lehrgangskosten sowie Zuschüsse zum Arbeitsentgelt. Voraussetzung ist, dass die jeweilige Weiterbildung mehr als 120 Stunden umfasst, die Maßnahme und der Träger zugelassen sind. **Weitere Infos gibt es unter www.arbeitsagentur.de** (Suchwörter: Förderung von Weiterbildung) oder bei der IHK-Weiterbildungsberaterin >



Heike Felten

Tel.: 0228.2284-160
felten@bonn.ihk.de



Aktuelles Urteil zur Befreiung von Prüfungsbestandteilen bei Weiterbildungsprüfungen

Gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) kann ein Prüfling von der Ablegung einzelner Prüfungsbestandteile befreit werden, wenn er bereits eine andere vergleichbare Prüfung abgelegt hat.

Bisher galt als Bedingung für eine Befreiung in der Regel, dass der Prüfling die andere Prüfung insgesamt bestanden hat. Dem hat das Verwaltungsgericht München in einem aktuellen Urteil widersprochen.

Die Klägerin hatte bei der IHK Bonn/Rhein-Sieg lediglich die mündliche Prüfung zur Handelsfachwirtin bestanden. Nachdem sie später bei der IHK für München und Oberbayern auch die schriftlichen Prüfungsteile bestanden hatte, machte sie geltend, dass ihr wegen des vor der IHK Bonn/Rhein-Sieg bereits erfolgreich abgelegten mündlichen Prüfungsteils ein Anspruch auf Befreiung zustehe. Einen solchen Anspruch lehnte die IHK München ab.

Das Verwaltungsgericht München gab der Klägerin Recht: Eine Befreiung dürfe nicht vom Bestehen einer anderen Gesamtprüfung abhängig gemacht werden.

Hinreichende Voraussetzungen einer Befreiung sind:

- **Das erfolgreiche Ablegen eines vergleichbaren Prüfungsbestandteils vor einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Bildungseinrichtung oder einem staatlichen Prüfungsausschuss.**
- **Diese Prüfung darf maximal zehn Jahre zurückliegen.**

Urteil VG München v. 01.07.2021

Änderung der Musterprüfungsordnungen

Die Musterprüfungsordnungen (MPO) für die Aus- und Fortbildung sind zum 2. Februar 2022 geändert worden. Mit der Änderung ist die Anzahl der Prüfenden für alle Prüflinge vorab und vorhersehbar rechtssicher festgelegt. Die MPO lautet: „Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Mitgliedern, sofern in einer Anlage zur Prüfungsordnung für bestimmte Prüfungsausschüsse keine höhere Anzahl festgelegt ist“ (§40 Absatz 1 Satz 2 Berufsbildungsgesetz).

Der Berufsbildungsausschuss der IHK Bonn/Rhein-Sieg hatte sich für die notwendig gewordene Änderung ausgesprochen.

Tipps und Infos

**Ausbildungsplätze sichern – Antragsfrist verlängert**

Das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ bietet zur Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie finanzielle Hilfen für Ausbildungsbetriebe. Auf Grund der anhaltenden Pandemie wurde die Antragsfrist für die Ausbildungsprämie, die Ausbildungsprämie plus, die Zuschüsse zur Vermeidung von Kurzarbeit und der Lockdown-II-Sonderzuschuss für Kleinunternehmen bis zum 15. Mai 2022 verlängert.

Industrie-Initiative „Jump-in – Spring rein gegen den Fachkräftemangel!“

Jump-in ist ein neues Veranstaltungsformat, das Schülerinnen und Schüler bei einem Aktionstag am 15. Juni 2022 in die Industrieunternehmen der Region fährt. Dort werfen sie einen Blick hinter die Kulissen. Unternehmensvertreter stellen ihre Ausbildungs- und Praktikumsangebote vor. Jump-in will dem Fachkräftemangel in der Region entgegenwirken.

www.jump-in.biz/fur-unternehmen

IHK-Ausbildungsberaterin Sybille Bugs verabschiedet

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg hat ihre **Ausbildungsberaterin Sybille Bugs** in den Ruhestand verabschiedet. Sie war fast 42 Jahre bei der IHK beschäftigt. Besondere Verdienste hat Frau Bugs sich als Ausbildungsberaterin für den Einzelhandel erworben. Zugleich hat sie bei der Schlichtung von Lehrlingsstreitigkeiten, beim Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung und dem Bereich Schule-Wirtschaft der IHK mitgewirkt. Die Aufgaben von Frau Bugs hat **Nicole Senf** übernommen. Sie ist seit 01. Februar 2022 die neue Ansprechpartnerin bei der IHK für Ausbildungsbetriebe im Einzelhandel.



Nicole Senf
Tel.: 0228.2284-154
senf@bonn.ihk.de



Link des Monats

foraus.de – Web-Seminare zur digital gestützten Ausbildungsgestaltung

Das Portal foraus.de des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) bietet Online-Seminare für Ausbilderinnen und Ausbilder an, die arbeitsprozessorientiert, kompetenzfördernd und digital gestützt ausbilden möchten. Die nächsten kostenfreien ZOOM-Seminare behandeln die Themen „Kompetenz-Check“ (19. Mai, 10 – 11:30 Uhr) und „Digitaler Wandel und berufliche Arbeit“ (26. Juni, 10 – 11:30 Uhr).

Hier klicken!



ZITAT

„Intelligenz und Charakter – das ist das Ziel wahrer Bildung.“

Martin Luther King,
US-amerikanischer Bürgerrechtler (1929 – 1968)

Termine 2022

Bonner Karrieretag

5. Mai, 10 – 17 Uhr, Telekom Dome
Basketsring 1, 53123 Bonn



Bitte
vormerken!

#AusbildungKlarMachen – 3. Dämmerchoppen des Bündnisses für Fachkräfte Bonn/Rhein-Sieg
12. Mai, ab 17 Uhr, Hilton Hotel Bonn
Berliner Freiheit 2, 53111 Bonn
Anmeldung: andrea.kaleck@bonn.de

Azubi-Speed-Dating für Hotel- und Gaststätten-Berufe

31. Mai, 12 – 17 Uhr, Maritim Hotel Bonn
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 1, 53175 Bonn

Talente im Dialog – Berufsstarterbörse
5. September, 9 – 16 Uhr, Rhein Sieg Forum
Bachstraße 1, 53721 Siegburg



Impressum

Herausgeber (V.i.S.d.P.):
Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg
Michael Pieck
Bonner Talweg 17, 53113 Bonn
pieck@bonn.ihk.de
www.jetzt-ausbilden.de

Redaktion:
Jürgen Hindenberg
Gertrud Auf der Mauer
Telefon 0228.2284-130
Telefax 0228.2284-124

Konzept/Realisation:
Patrick Schaab PR GmbH
Luisenstraße 88
53721 Siegburg
mail@schaab-pr.de
www.schaab-pr.de

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, in den Verteiler aufgenommen werden wollen oder den „E-Letter“ abbestellen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
aufdermauer@bonn.ihk.de